

Auszeichnung für Teamwork beim Denkmalschutz

Bernhard Remmers Preis ist Branchenereignis des Jahres

Zwei Sieger - ein Preis. Auch in diesem Jahr wird der renommierte Bernhard Remmers Preis gleich doppelt für ein nationales und ein internationales Restaurierungsprojekt verliehen. Zum Festakt anlässlich der Preisverleihung lädt die Bernhard Remmers Akademie am 8. November 2018 ab 13:00 Uhr in die Messestadt Leipzig ein. Die alle zwei Jahre im Rahmen der Messe „denkmal“ vergebene Auszeichnung prämiiert herausragende Leistungen in der handwerklichen Baudenkmalpflege. Erneut hat die Expertenjury im Auftrag der Bernhard Remmers Akademie als Organisatorin des Wettbewerbs zahlreiche Baudenkmalprojekte begutachtet.

Kooperation als Wettbewerbskriterium

Übrig geblieben sind zwei vorbildliche Bewerbungen: Den Preis in der Kategorie „International“ erhält der in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts entstandene Gebäudekomplex „New Holland“, der im historischen Zentrum St. Petersburgs auf einer künstlichen Insel liegt. Die ursprünglichen hölzernen Lagerhäuser wurden nach wenigen Jahrzehnten durch Steinbauten ersetzt und dienten weiterhin dem Schiffsbau. Die aus Kalk-Lehmziegeln mit Verblendmauerwerk bestehenden Gebäude werden seit 2016 unter Beibehaltung der ursprünglichen Bausubstanz restauriert, so dass in den einstigen Lagerhallen ein Kultur- und Wissenschaftszentrum entsteht. Aus Sicht der Jury war die kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen dem Investor, den Handwerkern, dem Berater und dem Ausschuss für Denkmalschutz der Stadt St. Petersburg herausragend.

Der nationale Preis geht an das Projekt „Essen III KG“ in der dortigen Maxstraße und Lindenallee. Dabei handelt es sich um ein 1908 im Stil des Spätklassizismus errichtetes Bankgebäude mit einem von einer barockisierenden Kuppe gekrönten Eckturm.

Die Sanierung konzentrierte sich hauptsächlich auf die stark angegriffene denkmalgeschützte Sandsteinfassade des zweigeschossigen Eckhauses. Auch bei diesem Projekt war nach Auffassung der Jury die enge Zusammenarbeit Voraussetzung für eine erfolgreiche Restaurierung.

Im Rahmen der vom früheren TV-Moderator Ludger Abeln geleiteten Gesprächsrunde kommen vor der Übergabe neben Vertretern der Jury auch die beteiligten Preisträgerteams zu Wort. Zugesagt hat bereits der stellvertretende Gouverneur St. Petersburgs, Igor Albin.

Weiterführende Informationen und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter www.bernhard-remmers-akademie.de/brp.

41 Zeilen á 60 Anschläge

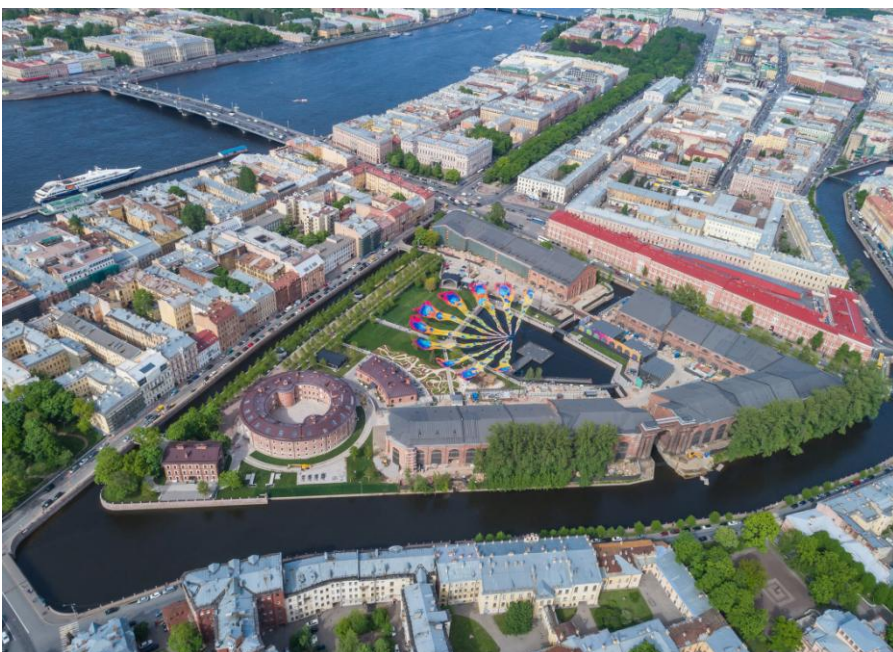
Löningen, den 24. Juli 2018

Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858



Das Projekt „Essen III KG“ wird in diesem Jahr mit dem Bernhard Remmers Preis in der Kategorie National ausgezeichnet. Mieter der Immobilie ist die Deutsche Bank.

Bildquelle: Remmers, Löningen



Das Projekt „New Holland“ in St. Petersburg wird in diesem Jahr mit dem Bernhard Remmers Preis „International“ ausgezeichnet.

Bildquelle: New Holland Development, LLC